



**RAMPA®**

*Good idea. Let's make it!*

# LASTTABELLEN SKL / BL

## RAMPA®-Muffen Typ SKL / BL nach ETA 12/0481 für BSH-sowie CLT-Deckenelemente

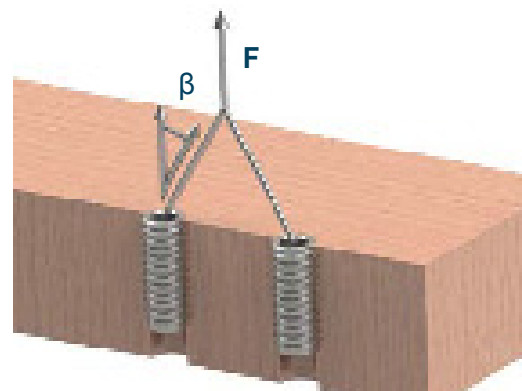
### Traglasten 2-strängig

Eingerechnete Teilsicherheitswerte:

- veränderliche Lasten  $\gamma_m = 1,5$
- Baustoffeigenschaften  $\gamma_q = 1,3$

### RAMPA®-Muffen | Typ: BL

Art. Nr.	Muffengröße	Winkel $\beta^\circ$ Traglast kg 0°	Winkel $\beta^\circ$ Traglast kg 30°
0048406	16 x 40	431	373
0048506	16 x 50	538	465
0048606	16 x 60	646	562
0048706	16 x 70	754	654
0048806	16 x 80	862	746
0048006	16 x 100	1077	931



### RAMPA®-Muffen | Typ: SKL

Art. Nr.	Muffengröße	Winkel $\beta^\circ$ Traglast kg 0°	Winkel $\beta^\circ$ Traglast kg 30°
0118406	16 x 40	400	346
0118506	16 x 50	508	438
0118606	16 x 60	615	531
0118706	16 x 70	723	623
0118806	16 x 80	831	715
0118006	16 x 100	1046	908

Lasttabelle basierend auf der ETA 12/0481 der RAMPA GmbH & Co. KG. Vor der Ausführung ist die ETA 12/0481 zu lesen. Bitte verwenden Sie die RAMPA®-Muffen Typ SKL / BL ausschließlich wie in der ETA 12/0481 beschrieben. Vor der Ausführung sind sämtliche Berechnungen vom verantwortlichen Planer zu überprüfen und freizugeben. Die in den Tabellen angegebenen Werte berücksichtigen einen Schwingbeiwert  $\phi_2 = 1,3$  nach DIN EN 1991-3. Für abweichende Schwingbeiwerte muss ein Schwingbeiwert von  $\phi_2 = 2$  veranschlagt werden.



**RAMPA®**

*Good idea. Let's make it!*

# LASTTABELLEN SKL / BL

## RAMPA®-Muffen Typ SKL / BL nach ETA 12/0481 für BSH-sowie CLT-Deckenelemente

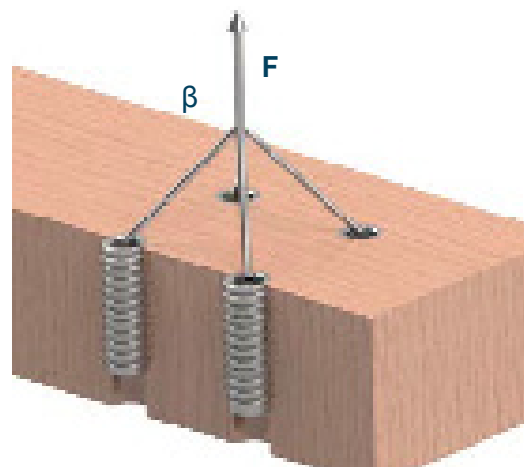
Traglasten 4-strängig nur mit Wippe

Eingerechnete Teilsicherheitswerte:

- veränderliche Lasten  $\gamma_m = 1,5$
- Baustoffeigenschaften  $\gamma_q = 1,3$

### RAMPA®-Muffen | Typ: BL

Art. Nr.	Muffengröße	Winkel $\beta^\circ$ Traglast kg 0°	Winkel $\beta^\circ$ Traglast kg 30°
0048406	16 x 40	862	746
0048506	16 x 50	1077	931
0048606	16 x 60	1292	1115
0048706	16 x 70	1508	1308
0048806	16 x 80	1723	1492
0048006	16 x 100	2154	1869



### RAMPA®-Muffen | Typ: SKL

Art. Nr.	Muffengröße	Winkel $\beta^\circ$ Traglast kg 0°	Winkel $\beta^\circ$ Traglast kg 30°
0118406	16 x 40	877	692
0118506	16 x 50	1015	877
0118606	16 x 60	1231	1062
0118706	16 x 70	1385	1254
0118806	16 x 80	1662	1438
0118006	16 x 100	2092	1808

Lasttabelle basierend auf der ETA 12/0481 der RAMPA GmbH & Co. KG. Vor der Ausführung ist die ETA 12/0481 zu lesen. Bitte verwenden Sie die RAMPA®-Muffen Typ SKL / BL ausschließlich wie in der ETA 12/0481 beschrieben. Vor der Ausführung sind sämtliche Berechnungen vom verantwortlichen Planer zu überprüfen und freizugeben. Die in den Tabellen angegebenen Werte berücksichtigen einen Schwingbeiwert  $\phi_2 = 1,3$  nach DIN EN 1991-3. Für abweichende Schwingbeiwerte muss ein Schwingbeiwert von  $\phi_2 = 2$  veranschlagt werden.

**RAMPA®***Good idea. Let's make it!*

# LASTTABELLEN SKL / BL

## RAMPA®-Muffen Typ SKL / BL nach ETA 12/0481 für BSH-sowie CLT-Deckenelemente

### Es gelten folgende Randbedingungen:

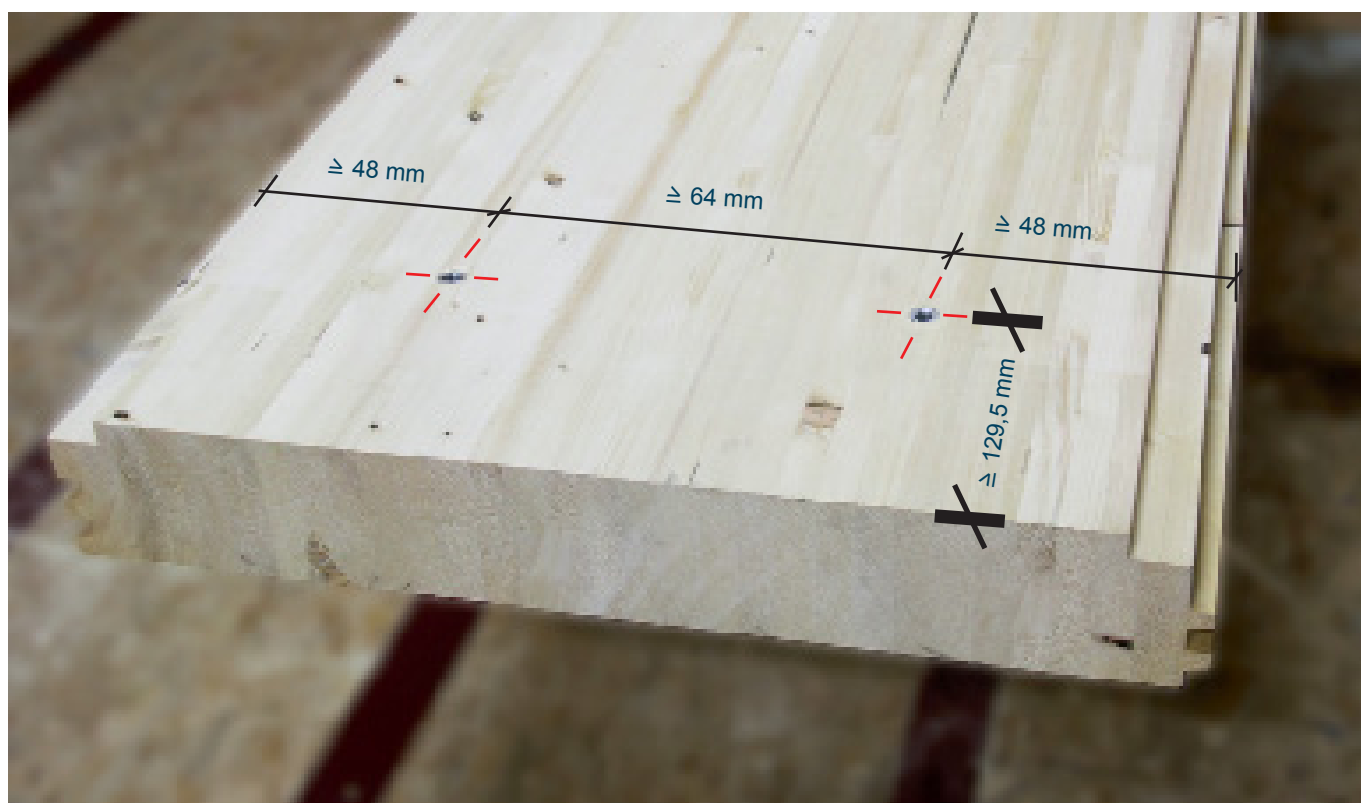
Die RAMPA®-Muffen müssen oberflächenbündig in der BSH- bzw. CLT-Decke montiert werden.

Vorbohrungsdurchmesser über gesamte Einschraublänge (Nadelholz):

- RAMPA® Muffen Typ SKL D16 = max. 13,0mm
- RAMPA® Muffen Typ BL D16 = max. 13,0mm

Die angegebenen Vorbohrdurchmesser sind ausschließlich für verzinkte RAMPA-Muffenvarianten sowie BSH- /CLT-Elemente aus Nadelholz gültig. Der Einschraubwinkel zwischen Muffenachse und Oberfläche der BSH-Decke bzw. der jeweiligen CLT-Lagen beträgt 90° (quer zur Faser). Die in diesem Dokument angegebenen Lasten sind ausschließlich für Deckenelemente bzw. Verwendung in der Seitenfläche gültig.

### Mindestabstände für RAMPA®-Muffen in BSH (Brettschichtholz sowie Brettspertholz CLT) lt. ETA 12/0481 bzw. Eurocode 5:



Jede Haftung für Druck- und Satzfehler ausgeschlossen!

Lasttabelle basierend auf der ETA 12/0481 der RAMPA GmbH & Co. KG. Vor der Ausführung ist die ETA 12/0481 zu lesen. Bitte verwenden Sie die RAMPA®-Muffen Typ SKL / BL ausschließlich wie in der ETA 12/0481 beschrieben. Vor der Ausführung sind sämtliche Berechnungen vom verantwortlichen Planer zu überprüfen und freizugeben. Die in den Tabellen angegebenen Werte berücksichtigen einen Schwingbeiwert  $\phi_2 = 1,3$  nach DIN EN 1991-3. Für abweichende Schwingbeiwerte muss ein Schwingbeiwert von  $\phi_2 = 2$  veranschlagt werden.